

Wir dürfen in dem nicht dem Herzoge zugewiesenen Teile des Erdgeschosses der Südwestseite vielleicht also die Dürnitz „mit samt dem kleinen stüblein vnd der Kamer daran gelegen“ annehmen⁸⁷⁾.



Abb. 33 Darstellung der Belagerung der Hofburg im Jahre 1462
aus der „Historia Frederici“ von Josef Grünpeck, Handschrift im k. u. k. Haus-, Hof- und Staatsarchive

Nicht ganz klar ist ferner die Anordnung der beiden Sakristeien im Verhältnisse zu einander. Der Ausdruck „einer vnden an die Kappeln . . . der ander Sagrer oben darauf“

⁸⁷⁾ Möglich wäre allerdings auch, daß die fraglichen Räume vor der Kapelle oder im Südostflügel gelegen hätten, jedenfalls aber in der Nähe der Kapelle.